

Artikel aus der Westfalenpost vom 03.09.2018 Yannik Lückel
Feudingen wandert seit 90 Jahren gemeinsam

Der SGV Oberes Lahntal Feudingen feiert sein 90-jähriges Bestehen in der Volkshalle. Die Festtags-Teilnehmer können aus drei Routen wandern.

„Gemeinsam Natur erleben“ lautet das Motto des Sauerländer Gebirgsvereins (SGV) Oberes Lahntal Feudingen und traf damit am Wochenende mal wieder den Nagel auf den Kopf. Denn die Wanderfreunde aus dem Lahntal hatten die Schirmherrschaft über den traditionellen Wittgensteiner Wandertag und begingen gleichzeitig ihren 30., respektive 90. Geburtstag.

Was für Außenstehende für Verwirrung sorgen mag, ist eigentlich ganz einfach erklärt: Im Jahr 1928 wurde die Gemeinschaft nämlich offiziell gegründet, doch aufgrund des 2. Weltkriegs und einem Mangel an tatkräftigen Leuten ruhte die Vereinsarbeit bis ins Jahr 1988.

Großes Lob fürs Angebot

Nun, 30 Jahre nach dem „Neustart“ des SGVs mangelt es dem Verein an engagierten Mitgliedern auf keinen Fall mehr, im Gegenteil: In einer Gesellschaft, in der Hektik und Stress überwiegen, wo kaum noch Platz für einen Ausflug in die Natur ist, wächst die Gemeinschaft der Feudinger sogar.

Sie haben es geschafft, ihre Ziele den Ansprüchen von vielen Wanderfreunden anzupassen und befinden sich deshalb auf dem aufsteigenden Ast, was auch Claudia Schmitz, Vize-Präsidentin des SGV-Gesamtvereins in ihrer Rede in der Feudinger Volkshalle bestätigte. „Eure Abteilung ist sehr rege, sehr aktiv, ihr holt die Leute ab und passt euer Angebot den Wünschen der Mitglieder an. Dafür ein großes Lob.“
„Funktionierende Abteilung“

Schöne Worte für einen runden Geburtstag, die treffender nicht sein konnten. Deshalb wundert es auch nicht, dass Bad Laasphe Bürgermeister Thorsten Spillmann in seiner Ansprache von einer „funktionierenden Abteilung“ sprach. „Wandern holt uns aus dem Stress des Alltags raus und ist Erholungsphase, das habt ihr immer verstanden“, so der Politiker weiter.

Mitglieder werden geehrt

30 Jahre sind nun vergangen, seit Colette van Djik, heutige Ehrenvorsitzende, einige Wanderfreunde um sich scharrte und das alte Feuer in den Feudinger Naturliebhabern weckte. Grund genug also für die jetzige Vorsitzende Claudia Weber ihr die goldene Ehrennadel zu überreichen.

Ebenso vom ersten Tag dabei war Gerhard Dellorie, der die selbe Auszeichnung nun sein Eigen nennen kann. Gerhard Haßler erhielt auf dem kleinen Festkommerz im Vorfeld des Wandertags die silberne Ehrennadel, ebenso wie Heike Meschner, die jahrelang das Amt des Schatzmeisters inne hatte.

Abschluss mit Wandertag

Der SGV hat also nach all den Jahren seine Wurzeln nicht vergessen und rundete den „Geburtstag“ dementsprechend würdig ab. Doch nach einem gemeinsamen Mittagessen wartete ja auch noch Arbeit auf die Mitglieder. Schließlich tummelten sich ab 13 Uhr rund 200 Besucher vor der Festhalle, die gemeinsam mit den Oberen Lahntalern den Wittgensteiner Wandertag begehen wollten.

Auf drei Routen wurde gewandert, vom Ilsetal zum Hornberg hoch und oberhalb der Ortschaft durch den Wald. „Das Feedback war durchweg positiv, es hat den Leuten gefallen. Das freut uns natürlich“, wusste Hans-Herrmann Weber, Fachwart für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, am nächsten Tag zu berichten.
Gemeinsam Natur erleben

Während den Wanderungen, von denen auch eine eine Dorfführung war, lernten die Besucher die Geschichte Feudingens kennen, unterhielten sich über private Themen und tauschten sich auch innerhalb der SGV-Vereine rege aus, ehe es am Abend zur Musik von DJ Düsi, Kuchen und Kaltgetränken noch gemütlicher wurde. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Ablauf, ein rundum gelungener Tag“, so Weber abschließend.

So bleibt also festzuhalten: Die Feudinger sind sich, auch nach 30, beziehungsweise 90 Jahren immer noch treu geblieben und haben ihren Besuchern am Wandertag vorgelebt: „Gemeinsam Natur erleben.“